

NIEDERSCHRIFT**über die 24. Sitzung des Werksausschusses KITA-Verbund am 19.02.2019**

Ort: Kita Ameisenburg, Promenadenweg 10, 14532 Kleinmachnow
Beginn : 18:00 Uhr
Ende: 19:23 Uhr
Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Öffentlicher Teil**TOP 1 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit**

Frau Heilmann begrüßt alle Anwesenden sowie die Gäste und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung vom 19.02.2019

Frau Heilmann stellt die Bestätigung der Tagesordnung zur öffentlichen Sitzung des Werksausschusses am 19.02.2019 fest.

TOP 3 Bestätigung zur Niederschrift der vorangegangenen öffentlichen Sitzung vom 20.11.2018

Frau Heilmann stellt die Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Werksausschusses vom 20.11.2018 fest.

TOP 4 Bericht zur allgemeinen Situation des KITA-Verbundes**1. Kinderhaus „Ein Stein“, Rudolf-Breitscheid-Straße 22**

Das Gebäude wurde nach dem Wasserschaden, der am 01.07.2018 war, saniert. In der vergangenen Woche wurde der Betrieb wiederaufgenommen. Der entstandene Schaden ist komplett über die Gebäude- sowie Inhaltsversicherung reguliert worden.

Die gewog plant den Einbau eines sogenannten Abspermmagneten, der die Wasserleitung verschließt, sobald die Einbruchmeldeanlage scharfgeschaltet ist.

2. Hort „Villa Lustig“, Steinweg 2 – 4

Zurzeit wird die Sanierung und bauliche Erweiterung des Objektes geplant. Der Bauantrag wird Ende Februar eingereicht. Es sind bereits mehrere Vorarbeiten erfolgt, wie u. a. Vermessung, Bodengutachten, Begutachtung und Probeent-

nahme im Dachstuhl. Die Fertigstellung der Maßnahme ist für Sommer 2020 geplant.

3. Kita „Am Seeberg“, Adolf-Grimme-Ring 3

Der KITA-Verbund ist dort Mieter, da das Objekt der Gemeinde gehört. In der Kita, für die der KITA-Verbund einen Mietvertrag mit der Gemeinde hat, und der daneben befindlichen Kath. Kindertagesstätte werden im Sommer das Dach, die Dachaufbauten und die technische Gebäudeausrüstung in größerem Umfang saniert.

Dadurch kommt es in den ersten Wochen der Schulsommerferien zu Einschränkungen, da es kein Warmwasser, keine Heizung und Lüftung geben wird. Die Eltern werden im Vorfeld entsprechend informiert. Nach derzeitigem Kenntnisstand soll im Hauptausschuss am 01.04.2019 eine Vergabedrucksache für die Dachsanierung und die Technische Gebäudeausstattung (TGA) vorgelegt werden.

Die Betreuung der Maßnahme liegt beim Fachbereich KUSO in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Bauen / Wohnen.

4. Duale Erzieher*Innenausbildung

Der KITA-Verbund prüft, ab dem kommenden Schuljahr die Schulkosten in Höhe von rund 90,00 € pro Monat / pro Auszubildende/r in der dualen Ausbildung zu übernehmen.

Die Stadt Teltow übernimmt die Kosten bereits, so dass es in der Region zu unterschiedlich guten Rahmenbedingungen für die duale Ausbildung kommt. Das hält der KITA-Verbund für schwierig.

Der KITA-Verbund beschäftigt aktuell 6 Auszubildende. Das Bewerbungsverfahren für drei Ausbildungsstellen ab August läuft noch bis Ende Februar.

Der finanzielle Aufwand für 9 Auszubildende beträgt rund 10.000 € pro Jahr.

Der KITA-Verbund hat dieses Jahr viele Bewerbungen erhalten, aktuell sind es aber weniger als letztes Jahr.

5. Umsetzung der neuen Beitragsordnung

Frau Feser verteilt an alle WAK-Mitglieder eine Tischvorlage „Evaluation der neuen Beitragsordnung ab 01.01.2019 im Vergleich mit der alten Entgeltordnung bis 31.12.2018“ und erläutert den Inhalt.

Frau Feser beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Frau Heilmann möchte wissen, aus welchen Horten die 20 Kündigungen erfolgten.

Im Nachgang zur Sitzung wird mitgeteilt, dass es folgende Verträge betrifft:

Hort „Wirbelwind“:	11
Hort „Ein Stein“:	3
Hort „Am Hochwald“:	6

TOP 5	Kinderschutzkonzept des KITA-Verbundes – Vorstellung durch die Fachkräfte für Kinderschutz
--------------	---

Frau Feser führt kurz in die Thematik ein.

Frau Kalff und Herr Stern-Passek, die beiden Kinderschutzfachkräfte des KITA-Verbundes, erläutern ausführlich ihre Tätigkeit und das erarbeitete Kinderschutzkonzept. Dabei gehen beide näher auf wichtige Punkte des Konzeptes und in Beispielen auf ihre Arbeit ein. Sie teilen außerdem mit, dass ein regelmäßiger Austausch mit den Mitarbeiter*Innen der Einrichtungen und Frau Feser stattfindet. Die Nachfrage hat sich dadurch deutlich erhöht.

Frau Heilmann und Herr Liebrecht bedanken sich für die gut strukturierte Vorstellung.

Herr Liebrecht weist auf die Möglichkeit hin die Polizei, die rund um die Uhr erreichbar ist, einzubinden, wenn beispielsweise am Freitagnachmittag das Jugendamt nicht mehr erreichbar sei.

Frau Heilmann stimmt Herrn Liebrecht zu und fragt außerdem nach, ob es eine Zusammenarbeit mit den Schulsozialarbeiter*Innen gibt.

Frau Kalff und Herr Stern-Passek teilen mit, dass es bislang zum Thema Kinderschutz keine Zusammenarbeit gibt.

Frau Heilmann regt an, den Kontakt mit diesen Mitarbeiter*Innen aufzunehmen.

Frau Kalff und Herr Stern-Passek beantworten weitere Fragen der Ausschussmitglieder.

TOP 6	Sachstandsbericht zum Sanierungsbedarf in der Kita „Ameisenburg“
--------------	---

Herr Gröne, Prokurist der gewog, erläutert die Historie und den Sachstand zum baulichen Zustand der Brandschutz- und Lüftungsanlage. Im Nachgang zur Information des Bürgermeisters in der Gemeindevertretersitzung am 24.01.2019 wurde das Brandschutzfachbüro Eisert vom Bürgermeister mit einer Fachplanung beauftragt.

Als erste Maßnahme wurde der sofortige Einbau einer Brandmeldeanlage empfohlen, die später in das Gesamtkonzept eingebunden werden kann. Der Bürgermeister hat den Einbau einer Brandmeldeanlage beauftragt. Der Einbau läuft bereits und soll bis Mitte März abgeschlossen sein.

Herr Gröne beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Frau Feser ergänzt die Kosten der Maßnahmen: Brandmeldeanlage 45.000 € und Brandschutzkonzept 14.000 €. Die Gelder wurden dem KITA-Verbund als Investitionszuschuss von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Der Bürgermeister wird in der nächsten Gemeindevertretersitzung am 7. März 2019 über den aktuellen Stand nach Vorlage des Brandschutzkonzeptes berichten.

Frau Feser berichtet, dass alle Eltern den Hinweis auf die Gemeindevertretersitzung am 24.01.2019 erhalten haben.

In Absprache mit der Leiterin der Kita, Frau von Gagern, werden die Eltern über das weitere Vorgehen rechtzeitig informiert, voraussichtlich erstmalig im März d. J.

Unabhängig von der Frage, ob die Gesamtanierung in einem oder zwei Bauabschnitten in diesem und / oder im nächsten Jahr stattfindet, soll aus Arbeitsschutzgründen die Lüftungsanlage in der Küche noch dieses Jahr erneuert werden.

Frau von Gagern befürwortet die Durchführung als Gesamtmaßnahme.

Frau Feser erläutert, dass die Frage der vorübergehenden Unterbringung der 105 Kinder aus der Einrichtung in enger Abstimmung mit den Eltern und unter Zuhilfenahme der räumlichen Möglichkeiten in anderen Einrichtungen des KITA-Verbundes geklärt werden muss.

Frau von Gagern und Frau Feser sind sich darin einig, dass insbesondere sichergestellt sein muss, dass die Kinder bei ihren Bezugserzieher*innen bleiben. Es muss angestrebt werden, die Baumaßnahmen so durchzuführen, dass zum Beginn des neuen Kitajahres die Maßnahme abgeschlossen ist.

TOP 7

Sonstiges

Herr Liebrecht teilt mit, dass der Landkreis geplant hatte, auch vor der Kita „Ameisenburg“ eine Tempo 30 Zone einzurichten. Er hat sich dafür eingesetzt, dass weiterhin eine verkehrsberuhigte Zone bestehen bleibt. Im Ergebnis wird es keine Tempo 30 Zone im Promenadenweg geben.

Herr Liebrecht merkt an, dass die Kommunalverfassung um den § 18 a erweitert wurde. In diesem Paragraphen wird Kindern und Jugendlichen eine Beteiligung und Mitwirkung an allen Entscheidungen in der Gemeinde zugesichert. Dafür muss auch die Hauptsatzung der Gemeinde geändert werden. Herr Liebrecht fragt, ob der KITA-Verbund hier beteiligt wird.

Frau Feser teilt mit, dass sie in der 7. KW vom Bürgermeister eine Einladung zu diesem Thema erhalten hat. Es soll dazu eine Arbeitsgruppe gebildet werden, mit Begleitung durch einen Referenten. Die Teilnahme am ersten Beratungstermin am 26.02.2019 musste Frau Feser leider absagen, da der Termin auf einen Sprechtag fällt.

Auf Nachfrage von Herrn Liebrecht konnte Frau Feser keine Auskunft über den Kreis der Eingeladenen geben, da aus dem Schreiben kein Verteiler ersichtlich ist.

Frau Heilmann schließt die Sitzung um 19:23 Uhr.

Anschließend stellt Frau von Gagern bei einem Rundgang die Einrichtung vor.

Kleinmachnow, 20.02.2019

Kathrin Heilmann
Vorsitzende des Werksausschusses KITA-Verbund

Anlage

Anwesenheitsliste (Kopie)

Verteiler

Alle Mitglieder des WAK
Bürgermeister
Kommunaler Sitzungsdienst
PWC, Herrn Witing
Steuerbüro Busch, Herr Busch

Anlage zur Niederschrift

Anwesenheitsliste

der Sitzung des Werksausschusses KITA-Verbund

am Dienstag, den 19.02.2019 um 18:00 Uhr, im Kita „Ameisenburg“,
Promenadenweg 10, 14532 Kleinmachnow

Vorsitzende

Kathrin Heilmann	<i>K. Heilmann</i>	
------------------	--------------------	--

Fraktion CDU/FDP

Dr. Uda Bastians-Osthaus	<i>entschuldigt</i>	
--------------------------	---------------------	--

Fraktion SPD/PRO

Bernd Bültermann	<i>entschuldigt</i>	
John Christall	<i>entschuldigt</i>	

Fraktion B 90/Grüne

Henry Liebreiz		<i>[Signature]</i>
----------------	--	--------------------

Fraktion DIE LINKE./PIRATEN

Raoul Schramm		<i>Raoul Schramm</i>
---------------	--	----------------------

Mitglieder der Verwaltung

Annette Boll		<i>Annette Boll</i>
Susanne Feser		<i>S. Feser</i>
Michael Grubert		
Kristin Ramcke		<i>K. Ramcke</i>

Beschäftigtenvertreter

Bärbel Gringmuth		<i>B. Gringmuth</i>
Sabine Horn		<i>S. Horn</i>
Tamara Singer		<i>T. Singer</i>

Gäste

Heike von Gagern		<i>Heike von Gagern</i>
Christian Gröne		<i>Christian Gröne</i>
Manjana Kalff		<i>Manjana Kalff</i>
Jan Stern-Passek		<i>Jan Stern-Passek</i>